

# NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DER KOMMISSION FÜR INTEGRATION

---

Sitzungsdatum: Donnerstag, 21.03.2019  
Beginn: 15:00 Uhr  
Ende: 19:00 Uhr  
Ort: Rathaus, Fünferplatz 2, Großer Sitzungssaal

---

## ANWESENHEITSLISTE

### Vorsitzender

Maly, Ulrich, Dr. Vorsitz von 15 Uhr bis 17:50 Uhr

### Mitglieder

Alesik, Alik  
Buchsbaum, Helmine  
Fernandez Rivera, Antonio  
Gehrke, Jan  
Henning, Werner  
Höffkes, Max  
Karambatsos, Claudia  
Kir, Aynur  
Leo, Elke  
Liberova, Diana  
Penzkofer-Röhrli, Gabriele  
Wojciechowski, Anita

anwesend von 15 Uhr bis 17:30 Uhr

anwesend von 15 Uhr bis 18.20 Uhr

anwesend von 15 Uhr bis 18 Uhr

### Schriftführerin

Walter, Heidi

### Weitere Anwesende:

Integrationsrat:  
Herr Krikelis bis 19 Uhr  
Frau Reisch-Bootsch bis 17.30 Uhr  
Herr Göbbel bis 17.50 Uhr  
Herr Oikonomu bis 17.30 Uhr  
Herr Arslan bis 18.20 Uhr  
Frau Litinski bis 18.35 Uhr  
Herr Kamber

### Sonstige Sachverständige:

DGB: Herr Doll  
Herr Nagib Hakimi  
Caritasverband: Herr Gradner  
Bayerisches Rotes Kreuz: Frau Henseler

### Verwaltung:

Herr Kießlich / Bildungsbüro  
Frau Schuster/ Bildungsbüro  
Herr Prof.Dr. Brücker / IAB  
Frau Horneber / Amt für Berufliche Schulen  
Frau Zauhar / Bürgermeisteramt

Herr Dr. Ecker/ Bildungscampus  
Herr Pröbß / Referent für Jugend, Familie und Soziale  
Frau Dr. Moritz/ Städtische Museen  
Frau Fischer-Pache/ Stadtarchiv  
Herr Müller/ Koordinierungsstelle Integration  
Herr Kuch/ Einwohnermeldeamt  
Frau Schüßler/ Bürgermeisteramt

**Abwesende und entschuldigte Personen:**

Bundesamt für Migration: Frau Hirseland  
Integrationsrat: Herr Postaoglu

# TAGESORDNUNG

## Öffentliche Sitzung

1. Beschluss des Nürnberger Rates für Integration und Zuwanderung vom 17.04.2018 für eine Integrations- und Sprachoffensive
2. Ausgewählte Ergebnisse der aktuellen Auswertung der IAB-BAMF-SOEP-Befragung
3. Berufsintegrationsklassen an städtischen Berufsschulen in Nürnberg
4. Zentrale Anlaufstelle Migration: Konzept und Aufbau  
- Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 25.08.2016
5. Sicherung des kulturellen Erbes in der interkulturellen Stadtgesellschaft  
hier: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 03.05.2018
6. Sprach- und Integrationsmittlung Sprint und Videodolmetschen
7. Ausbildungserlaubnisse für geflüchtete Jugendliche  
hier: Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.09.2018
- 7.1 Ausbildungserlaubnisse für geflüchtete Jugendliche
8. Genehmigung der Niederschrift - Sitzung vom 11.10.2018

Oberbürgermeister Dr. Ulrich Maly eröffnet um 15:00 Uhr die öffentliche Sitzung der Kommission für Integration, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit der Kommission für Integration fest.

Die Tagesordnung wird folgendermaßen verändert.

Als erstes wird TOP 4

„Zentrale Anlaufstelle Migration: Konzept und Aufbau

- Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 25.08.2016“ vorgezogen.

Danach folgt Top 2

„Ausgewählte Ergebnisse der aktuellen Auswertung der IAB-BAMF-SOEP Befragung

TOP 1 wird als dritter Tagesordnungspunkt behandelt.

TOP 3 wird als vierter Tagesordnungspunkt behandelt.

Die weitere Reihenfolge bleibt bestehen.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **1. Beschluss des Nürnberger Rates für Integration und Zuwanderung vom 17.04.2018 für eine Integrations- und Sprachoffensive**

Da die Tagesordnung umgestellt wurde, wird TOP 1 als dritter Tagesordnungspunkt behandelt.

Herr Kießlich /Bildungsbüro	01.40.50
Frau Schuster/ „	01.47.36
Herr Dr. Maly	01.56.30 schlägt vor die Empfehlung zu erweitern. Das Bildungsbüro und die Koordinierungsgruppe Integration sollen in Abstimmung mit dem Geschäftsbereich Schule und dem Sozialreferat und unter Beteiligung der Zentralen Anlaufstelle Migration (ZAM) ein Konzept ausarbeiten, das die Bedarfe auf Grundlage der vorgelegten Handlungsempfehlungen mitsamt Kostenschätzungen und Finanzierungsvorschlägen enthält.
Frau StR Liberova	01.58.16
Herr Oikonomu	02.01.32
Frau StR Buchsbaum	02.04.21
Herr StR Gehrke	02.08.35
Frau StR Leo	02.12.12
Herr Dr. Maly	02.14.01
Herr Krikelis	02.15.20

**Empfehlungsvorschlag:** 02.17.40

„Die Kommission für Integration bittet die Verwaltung, namentlich das Bildungsbüro und die Koordinierungsgruppe Integration, in Abstimmung mit dem Geschäftsbereich Schule und dem Sozialreferat und unter Beteiligung der Zentralen Anlaufstelle Migration (ZAM), um Ausarbeitung eines Konzeptes unter besonderer Berücksichtigung der dringlichen Bedarfe auf Grundlage dieser Handlungsempfehlungen mitsamt Kostenschätzungen und Finanzierungsvorschlägen, das anschließend der Kommission für Integration vorgelegt werden soll.“

**Einstimmig beschlossen**

## 2. Ausgewählte Ergebnisse der aktuellen Auswertung der IAB-BAMF-SOEP-Befragung

Dr. Maly	00:34:10
Prof Dr. Brücker	00:35:10
Frau StR Penzkofer-Röhl	01:02:34
Herr Göbbel	01:07.56 fragt an: ist es möglich die Daten auf Nürnberg runterzuberechnen?
Herr Doll/DGB	01:10.10
Frau StR Leo	01.12.18
Frau StR Buchsbaum	01.15.15
Frau StR Alesik	01.17.18
Herr OBM	01.17.59 hat den Eindruck, dass die gleichen Fehler wie damals bei der Gastarbeiterzuwanderung wieder gemacht werden. Es wurden damals die Kurse zu früh beendet und vielfach die Frauen vernachlässigt. Der Gendergap muss jetzt angegangen werden.
Prof Dr. Brücker:	01.20.46 um die Zahlen auf Nürnberg runterzuberechnen, bräuchte man Rahmendaten über Geflüchtete. Entsprechend dazu könnte ein Vergleich zu anderen Großstädten dieser Größenordnung gezogen werden. In der Stichprobe sind vermutlich max. 100 Nürnberger befragt worden, dies reicht nicht aus um gesicherte Schlüsse zu ziehen. Allenfalls könne eine hypothetische Auswertung erfolgen.

Der Bericht hat zur Kenntnis gedient.

## 3. Berufsintegrationsklassen an städtischen Berufsschulen in Nürnberg

Da die Tagesordnung umgestellt wurde, wird TOP 3 wird als vierter Tagesordnungspunkt behandelt.

Frau Horneber Sch/B	02.18.28
Frau StR Liberova	02.33.20
Frau StR Leo	02.37.58
Herr StR Henning	02.40.18
Frau Horneber	02.41.20

Der Bericht hat zur Kenntnis gedient

## 4. Zentrale Anlaufstelle Migration: Konzept und Aufbau - Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 25.08.2016

Der Tagesordnungspunkt wird auf Wunsch von Herr Pröbß vorgezogen und als erstes behandelt.

Frau Zauhar/BgA	00.03.18
Herr Pröbß/ Ref. V	00.07.23 es besteht Konsens, dass die 4 Verbände der Migrationsberatung räumlich in die ZAM integriert werden. Möglicherweise kann die Inbetriebnahme im 3. Quartal in einem Vorläuferbetrieb erfolgen. Die Verbände arbeiten gerade an einem Gesamtkonzept der

Beratungslandschaft für Menschen mit Migrationshintergrund bzw. Zugewanderten. Er hofft im Sommer Erfolg vermelden zu können.

Herr Dr. Ecker/BCN 00.15.03 es gibt auch Gespräche ein Fachkräfteinformationszentrum zu integrieren und die Bildungsberatung mitreinzunehmen. ZAQ und TUM, die aktuell noch räumlich getrennt sind, sollen dann ebenfalls zusammengeführt werden.

Herr Dr. Maly 00.22.31 Das Bundesamt ist informiert, dass die Pauschale vermutlich nicht kostendeckend ist.

Frau StR Liberova 00.24.00

Frau StR Alesik 00.27.08

Frau StR Leo 00.29.00

Herr Krikelis/IG Rat 00.30.39

Herr Dr Ecker 00.31.16

Herr Dr. Maly 00.32.30

**Empfehlungsvorschlag:** 00.33.40

1. Die Kommission für Integration empfiehlt die Einrichtung einer Zentralen Anlaufstelle Migration mit den beschriebenen Bestandteilen sowie der Perspektive, weitere inhaltlich sinnvolle Dienste und Angebote, sofern möglich und sinnvoll, anzugliedern. Bis eine geeignete Liegenschaft angemietet und bezugsfertig ist, sind die beschriebenen Vorläufereinrichtungen in Betrieb zu nehmen, wobei keine Festlegungen getroffen werden dürfen, die einer späteren Zusammenführung in räumlicher Hinsicht und in Bezug auf Abläufe und Prozesse entgegenstehen.

2. Finanzierung: Die Verwaltung wird beauftragt, die Kosten für die ZAM weitmöglich durch Drittmittel zu decken. Insbesondere ist in der TuM die Kostendeckung für die Testung von zur Teilnahme am Integrationskurs verpflichteten Personen (vor allem aus dem Nürnberger Land) gegenüber dem BAMF anzustreben. Bis zum Abschluss des Vorläuferbetriebs ist ein Finanzierungskonzept zu entwickeln und mit der Querschnittsverwaltung abzustimmen.

**Einstimmig beschlossen**

##### **5. Sicherung des kulturellen Erbes in der interkulturellen Stadtgesellschaft hier: Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 03.05.2018**

---

Frau Dr. Moritz/KUM : 02.46.00

Herr Oberbürgermeister übergibt den Vorsitz an Frau StR Liberova 02.47.00

Frau Fischer-Pache/Av 02.57.31

Frau StR Alesik 03.04.08

Frau StR Karambatsos 03.05.35

Herr Krikelis 03.07.37

Frau StR Leo 03.09.34

Frau Dr. Moritz 03.11.33

Frau Liberova 03.13.33

Der Bericht hat zur Kenntnis gedient.

## **6. Sprach- und Integrationsmittlung Sprint und Videodolmetschen**

---

Herr Müller/KuF 03:13.35  
Frau StR Penzkofer-Röhl 03.19.37 wünscht daß Alternativen überlegt werden sollen.  
Frau StR Liberova 03.22.09  
Frau StR Alesik 03.23.09  
Herr Müller 03.24.37

Der Bericht hat zur Kenntnis gedient

## **7. Ausbildungserlaubnisse für geflüchtete Jugendliche hier: Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 20.09.2018**

---

Herr Kuch: 03.29.36 teilt mit, ab sofort können Ausbildungsduldungen erteilt werden.  
Frau StR Leo 03.36.40  
Herr StR Höffkes 03.41.02  
Frau Penzkofer Röhl 03.43.30  
Frau StR Liberova 03.45.40  
Herr Kuch 03.46.10  
Frau StR Leo 03.49.22 möchte im Juli einen Bericht, wie viele Ausbildungsplätze aufgrund der neuen Regelung ab März befürwortet werden konnten

Der Bericht hat zur Kenntnis gedient 3.59.50

## **8. Genehmigung der Niederschrift - Sitzung vom 11.10.2018**

---

### **Beschluss:**

Die Niederschrift über die Sitzung vom 11.10.2018 - öffentlicher Teil - hat zur Kenntnis gedient und wird genehmigt.

**Einstimmig beschlossen**

Der öffentliche Teil der heutigen Sitzung der Kommission für Integration ist hiermit geschlossen.

Frau StR Liberova

Heidi Walter  
Schriftführung

